Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach **Band:** 7 (1867)

Heft: 2

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ehrenmelbung. Aufgemuntert burch ben guten Erfolg gab fr. Theaterdirektor C. Stein in Bern letten Dezember ben Oberklaffen hiesiger Primarschulen eine Vorstellung von Schillers Wilh. Tell. Er raumte bazu die Plate ein: Parterre, II. Rang, III. Rang (Gallerie), zweiter Rang Mittelloge. Die übrigen Plate wurden gegen Bezahlung der gewöhnlichen Preise dem übrigen Bu= blifum überlaffen. Alle am Theater mitwirkenden Bersonen wie Raffier, Friseur, Orchefter, u. f. f. verzichteten für diesen Abend auf jede Entschädigung. Die Gefammteinnahme betrug beghalb 371 Fr. 10, welche Summe nun zu einer Christbescheerung für arme Rinder der ganzen Stadt verwendet murbe. Die Austheilung fand im großen Rasinosaale statt, der von einem großen Christbaum ziemlich hell er= leuchtet wurde. Es famen zur Bertheilung außer Aepfeln, Ruffen und Lebkuchen: 122 Paar Filzholzschuhe, 30 Paar wollene Strumpfe, 20 Shwals, 12 wollene Hauben, 7 Dugend Schreibhefte, 6 Dugend Bleistifte und 1 Dugend Kederrohre.

Bir fprechen hiemit orn. Stein fur feine viele Muhe und fur

feine finderfreundliche Besinnung unsern herzlichen Dant aus.

Ebenso wurden von einer Gesellschaft in der Länggasse in Bern über 100 armen Kindern des dortigen Schulbezirks Holzschuhe, Strümpfe, Kappen, Cachenez u. s. f. ausgetheilt im Betrag von über 200 Fr. Ehre solchem Streben!

Könnte an andern Orten mit geringen Kosten und Mühe und

mit nicht weniger Freude auch nachgemacht werden!

Waadt. Das Central-Comité des Lehrervereins der romanischen Schweiz hat seit Neujahr seinen Sitz in Lausanne, wo nun auch das Vereinsorgan gedruckt wird, das indessen auch in Zukunft von Hrof. Daguet, jetzt in Neuenburg, redigirt werden soll. An der nächsten Generalversammlung, die im Jahr 1868 in Lausanne stattsindet, sollen unter Anderm folgende zwei pädagogische Fragen behandelt werden:

1) Auf welche Weise kann ber Unterricht in der Orthographie

am besten ertheilt werden ?

2) Welches sind die geeignetsten Mittel um die Fehler und schlimmen Neigungen der Schüler zu bekämpfen?

Offene Korrespondenz. Mehrere verdankenswerthe Einsendungen, so namentlich auch ein Bericht der Kreissynode von Saanen, werden nächstens folgen. Die Red.

Verantwortliche Redaktion: B. Bach, in Steffisburg. Drud und Expedition: Aler. fifcher, in Bern.